



An das
**Würzburger Institut für
 systemisches Denken und Handeln**
 Ludwigstraße 8a

97070 Würzburg

Kosten **EUR 90,-** pro Tag

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon / Fax

email

Kontonummer / Bankleitzahl

Kontoführendes Kreditinstitut

Datum/Unterschrift

Rücktritt ist mit EUR 25,- Bearbeitungsgebühr bis 3 Wochen vor Seminarbeginn möglich. Danach ist der volle Betrag fällig, außer es findet sich ein/e ErsatzteilnehmerIn.

WÜRZBURGER INSTITUT FÜR SYSTEMISCHES DENKEN UND HANDELN



Würzburger Institut für systemisches Denken und Handeln

Das Würzburger Institut für systemisches Denken und Handeln führt seit 1992 Fort- und Weiterbildungen für das systemische Arbeiten mit Einzelnen, Paaren, Familien, Teams, Gruppen und Institutionen durch.

In der Fort- und Weiterbildung übersetzen wir familientherapeutische, systemische und organisationssoziologische und -psychologische Theorien in Handlungskonzepte für die Tätigkeit in psychotherapeutischen, medizinischen, sozialen und pädagogischen Berufsfeldern.

Die persönliche Weiterentwicklung der Fortbildungsteilnehmer sehen wir als zentrale Bedingung an, um kompetent arbeiten zu können.

Sylvia Betscher-Ott,

Dipl.Soz.Päd., Lehrtherapeutin für System- und Familientherapie (DGFS), Supervisorin (DGSv), Approbation als Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin, Weiterbildung in Gesprächspsychotherapie, Eheberatung, Mediation und Supervision; langjährige Mitarbeit an einer Erziehungs- und Eheberatungsstelle; in freier Praxis tätig mit den Schwerpunkten Paar- und Einzeltherapie und Supervision.



Die enge Verzahnung von Theorievermittlung, Beratungsmethodik, Üben beraterischen Handelns, Selbsterfahrung und die Integration körperorientierter Vorgehensweisen ist charakteristisch für unser Fortbildungskonzept.

Die Weiterbildung in systemischer Familientherapie wird von den Leiterinnen des Institutes und Gastreferenten durchgeführt. Das Weiterbildungscurriculum ist anerkannt von der Deutschen Gesellschaft für systemische Therapie und Familientherapie (DGSTF).

Weitere Angebote des Instituts:

- ▶ Systemische Supervision und Coaching im Profit- und Non-Profit-Bereich
- ▶ Team- und Organisationsentwicklung
- ▶ Seminarveranstaltungen
- ▶ Einzel-, Paar- und Familientherapie
- ▶ Selbsterfahrung
- ▶ Fortbildung für Leiterinnen/Leiter

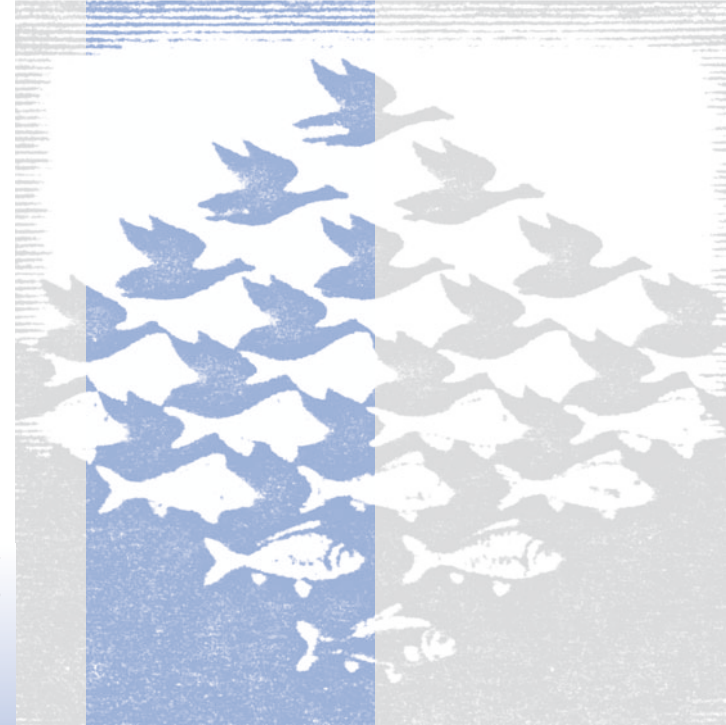
Silvia Bickel-Renn,

Dipl.Päd., Lehrtherapeutin für System- und Familientherapie (DGFS), Psychotherapie mit Einzelnen, Paaren und Familien, Approbation als Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin. Supervisorin, ehemalige Leitung einer Beratungsstelle. Integration von körperorientierten Verfahren: Focusing und Tanz.



Weiterbildung Systemische Supervision (DGSTF)

Mit Spaß und Leichtigkeit supervidieren lernen



Mit Spaß und Leichtigkeit supervidieren lernen.

Sie suchen nach neuen Herausforderungen und Antworten in Ihrem Berufsfeld und Sie möchten eine Fortbildung in Supervision absolvieren?

Dann ist unser Angebot für Sie das Richtige. Wir arbeiten nach einem integrativen Konzept. Die Gruppe bietet besondere Lernmöglichkeiten, da bei einzelnen Modulen der Fortbildung Führungskräfte teilnehmen werden.

Damit Sie Freude und Begeisterung entwickeln, stellen wir für Sie optimale Lernbedingungen zur Verfügung:

Ein Dozententeam, das Sie unterstützt

- Ihre Präsenz zu optimieren, Konzentration und Achtsamkeit zu erhöhen
- Ihr Wissen über Persönlichkeits-, Team- und Organisationsentwicklung systemisch zu erweitern
- Praxis- und Theoriewissen für Supervision zu erwerben.

Eine Gruppe, die wir als wichtigen, konstruktiven Lernraum betrachten, in dem Sie neue Erfahrungen sammeln, Unterstützung und Rückhalt erleben.

Ein interessantes und angenehmes Umfeld.

Die Kurse finden in unseren Institutsräumen in der Würzburger Innenstadt statt. Es verfügt über helle Tagungsräume, einen Wintergarten und eine große Dachterrasse.

▶ 2x4 Tage ANFANGSPHASE

- Akquise - Wie komme ich zu Supervisionsaufträgen?
- Erster Kontakt - erste diagnostische Hinweise
- Kontaktaufnahme (Joining zu Einzelnen, Teams, Gruppen, Organisationen)
- Kontraktklärung in der Supervision (Einzel-, Fall-, Team-, Weiterbildungssupervision)
- Dreieckskontrakt - wenn die Institution den Auftrag gibt
- Klärung des Settings - als Intervention
- Was ist bei interner/externer Supervision zu berücksichtigen?
- Was unterscheidet Supervision von Therapie, Coaching und Organisationsentwicklung?
- Felddynamik/Feldkompetenz
- Besondere Tücken - wie vermeide ich es, mich in die Nessel zu setzen
- Basiskonzepte von Supervision
- Ethik
- Selbstreflexion

▶ 4 Tage ENTWICKLUNG UND EINÜBUNG VON LEITUNGSFACHKOMPETENZ

- Führungsstile / Umgang mit Konflikten, etwas Unangenehmes sagen
- Kommunikation / Rhetorik
- Entscheidungsfähigkeit / Platz in der Institution
- Feedback
- Präsenz, Konzentration und Achtsamkeit

▶ 2x2 Tage ENTWICKLUNG DER SUPERVISIONSPERSÖNLICHKEIT

- Karriereplanung
- Zeitmanagement, Selbstmanagement
- Selbst - Fremdwahrnehmung, sich kennen
- Durchsetzungsfähigkeit
- Reteaming und Unterstützungssysteme
- Entwicklung von Visionen
- Berufliche Rolle und Identität
- Selbstmotivation / Berufsbiographie

▶ 2x4 Tage HYPOTHESEN-BILDUNG UND DIAGNOSTIK IN DER SUPERVISION

- Berufsbiographie
- Der Einzelne in der Organisation
- Institutionsanalyse
- Organisationsstrukturen
- Teamstrukturen
- Verständnis von Systemen u. Organisationen/lernende Organisationen
- Organisationskultur
- Spiegelungsphänomen (Wie Klienten/bzw. deren Probleme prägen)
- Spezielle Probleme der Teamsupervision
- Modelle der Gruppendynamik
- Ressourcen und Lösungskompetenzen von Einzelnen, Teams und Organisationen
- Entwicklung von Visionen
- Ziel (Erfolgs) Kontrolle

▶ 2x4 Tage INTERVENTIONSMÖGLICHKEITEN

- Gestaltende Verfahren
- Skulptur- und Aufstellungsarbeit
- Zirkuläres Fragen in der Supervision
- Zukunftswerkstatt
- Externalisieren
- Focusbildung (Aufgaben- oder Beziehungszentrierung)
- Leitungssupervision und Rollencoaching

▶ 2x2 Tage LEITUNG UND ANLEITUNG VON MITARBEITERN

- Den Einzelnen, die Einzelne sehen:
- Umgang mit Verantwortung, Delegation
- Impulse, Mitarbeitergespräche
- Umgang mit Macht und Konflikten
- Treffen von Entscheidungen
- Systemische Grundhaltungen
- Eigene Feldkompetenz, Rivalität

▶ 1x3 Tage ABSCHLUSS

- Vernetzung
- Haupt- und Ehrenamtliche in der Supervision
- Beendigung von Supervision
- Aufbruch - wohin?

Systemische Supervision

VORAUSSETZUNG ZUR FORTBILDUNG:

Basiskurs



Einführungskurs



Basistraining



Abschluss in systemischer Beratung/
Familienberatung oder vergleichbarer
Fortbildung



Supervision

Bitte fordern Sie das ausführliche
Curriculum an.

ZEITRAUM

Bitte aktuelle Termine telefonisch erfragen oder unter www.wuerzburger-institut.de nachlesen.

ORT

**Würzburger Institut für
systemisches Denken und Handeln**
Ludwigstraße 8 a · 97070 Würzburg

DOZENTEN

**Sylvia Betscher-Ott,
Silvia Bickel-Renn,
Klaus Renn,**

Leiter des Deutschen Institutes für Focusing und Focusing-Therapie (DAF), Supervisor, Psychotherapeut
Klaus Katscher,
Diplom-Pädagoge (Univ.), Improvisations- und Kindertheater, Focusing-Berater (DAF) und approb. Psychotherapeut.